

# H1N1-IMPFPROGRAMM

## TECHNISCHES MANUAL

### IMPFSTELLE

Version 7.11..2009



Technische Hotline

Tel: 044 / 436 16 60

e-Mail: [hpvadmin@aerztekasse.ch](mailto:hpvadmin@aerztekasse.ch)

© 2009/aek,anp

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>Überblick</b>	<b>4</b>
Ausgangslage .....	4
Kürzestbeschreibung der technischen Übungsanlage .....	4
<b>Detailthemen</b>	<b>6</b>
Rechtliches.....	6
Bestellkreislauf.....	7
Impfung i.e.s .....	8
Entschädigung.....	8
<b>Pandemia das H1N1-Tool</b>	<b>10</b>
Anmelden.....	10
Bestellen... ..	11
Bestellung ändern.....	14
Bestellung löschen.....	15

Dieser Abschnitt fasst die technischen Elemente des H1N1-Impfprogrammes des Kantons Solothurn zusammen. Betreffend Impfindikationen gelten die Richtlinien des BAG ([www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch)). Für medizinisch-administrative Fragen wende man sich an den Kantonsarzt.

### AUSGANGSLAGE

Für die H1N1-Impfung der Bevölkerung ist der Kanton verantwortlich. Er erfüllt seinen Auftrag in Zusammenarbeit mit der Aerzteschaft, der soH und den Ligen.

Dieses Manual beschreibt die technische Seite der Umsetzung. Für medizinische Fragen wende man sich an den Kantonsarzt.

### KÜRZESTBESCHRIEB DER TECHNISCHEN ÜBUNGSANLAGE

- Teilnehmer:** Jeder Solothurner Arzt ist grundsätzlich aufgerufen, H1N1- Impfungen auszuführen.
- Anmeldung:** Unter <https://portal.smis.ch/pandemia> kann sich jeder Arzt für das H1N1-Programm anmelden.
- Wird der Zugang verweigert, so wende man sich an das Gesundheitsamt.
- Vertragliches:** Mit der Erfassung der ersten Bestellung entsteht ein Vertrag zwischen Arzt, GAeSO und Gesundheitsamt, der vom Arzt gleichenorts auch heruntergeladen werden kann.
- Impfmaterial:** Das Impfmaterial wird vom Bund kostenfrei zur Verfügung gestellt und wird vom Kanton der Arztpraxis angeliefert.
- Bestellung:** Die eingangs aufgeführte Website dient der Bestellung.

**Bitte geben Sie bei der Bestellung zwingend allfällige Abwesenheiten an, die Kühlkette darf nicht unterbrochen werden!  
Der Impfstoff ist nicht unbeschränkt verfügbar. Übersteigt die Nachfrage das Angebot, so wird die Bestellung nach Ermessen der Lieferstelle gekürzt.**

- Die Impfung i.e.S.:** Die Impfung kann und darf unter Aufsicht des Arztes von der MPA ausgeführt werden. Der Impfwillige wird mit einer Broschüre des BAG auf die Impfrisiken aufmerksam gemacht und füllt ein Impfblatt (Anhang) aus.  
Je nach Risikoprofil konsultiert die MPA vor der Impfung den Arzt und handelt entsprechend dessen Anweisungen.
- Dokumentation:** Aus Sicht der GAeSO und des Gesundheitsamtes genügt das Impfblatt zur Dokumentation des Impfvorganges.
- Entschädigung:** Siehe Rahmenvertrag
- Laufzeit:** Die Laufzeit des Projektes H1N1 Solothurn ist aus der Natur der Sache zeitlich beschränkt; vorläufig gilt als Endtermin der 31.3.2010.
- Rechtliches:** Der Impfstoff verbleibt bis zur Verwendung im Eigentum des Bundes.

Dieser Abschnitt vertieft einzelne Detailthemen und Ablaufschritte

### RECHTLICHES...

**Beziehung:** Für die H1N1-Impfung der Bevölkerung ist der Kanton verantwortlich. Er erfüllt seinen Auftrag in Zusammenarbeit mit der Aerzteschaft, soH und den Ligen.

GAeSO, Gesundheitsamt und Aerztekasse haben die Umsetzung dieses kantonalen Vertrages in einen Rahmenvertrag gefasst, dem sich jede Impfstelle anschliesst.

**Teilnehmer:** Jeder Solothurner Arzt ist grundsätzlich aufgerufen, H1N1- Impfungen auszuführen. Organisatorische Limiten, so die beschränkte Verfügbarkeit von Einzeldosen und die aufwändige Logistik, schränken den Anbieterkreis jedoch auf Aerzte ein, die voraussichtlich mehr als 50 H1N1-Impfungen ausführen werden/können .

**Der Impfstoff:** Der Impfstoff verbleibt bis zur Verwendung im Eigentum des Bundes. Der Arzt hat zu den zugeteilten Impfstoffen Sorge zu tragen und ist insbesondere verpflichtet, diesen nicht weiterzuverwerten!

Einzelne Impfstoffe sind rationiert und werden vom Gesundheitsamt zugeteilt.

**ACHTUNG 1:** Die Entschädigung für Impfungen im Rahmen betrieblicher Impfkationen sind über dieses Projekt nicht abrechenbar und sind direkt mit dem anfordernden Betrieb zu regeln.

- Der benötigte Impfstoff muss über das System bezogen werden.
- Die entsprechend gekennzeichneten Impflätter sind einzureichen (Materialverfolgung)

**ACHTUNG 2:** Ohne Gegenankündigung endet die H1N1-Aktion am 31.3.2010. Da der Zeitraum der Rückvergütung seitens sas eingeschränkt ist, können nur Forderungen bis zum 30.4.2010 (bei der Aerztekasse eintreffend)

berücksichtigt werden. Später eintreffende Forderungen verfallen unhonoriert.

## BESTELLKREISLAUF

- Bestellung durch Arzt:** Der Arzt bestellt den benötigten Impfstoff im Pandemia-Tool. Dabei kommen bereits eine ganze Serie von Regeln zur Anwendung:
- Eine Bestelleinheit = eine Impfung. Neben dem Impfstoff wird auch die entsprechende Anzahl Spritzen und Nadeln beigelegt.
  - Für jeden Arzt ist für jedes Produkt eine minimale und eine maximale Bestellmenge hinterlegt. Die maximale Bestellmenge kann bei Bedarf durch die Eingabe mehrerer Bestellungen übersteuert werden.
  - Die Bestellung kann bis zum Zeitpunkt der Zusammenstellung mutiert werden.
  - Die Impfstofflogistik gestaltet sich aus Gründen, die ausserhalb des Einflussbereichs von GAeSO und Gesundheitsamt liegen, recht schwerfällig. Bitte rechnen Sie zwischen Bestellung und Lieferung mit einem Verzug von bis zu 5 Tagen.
  - Jeweils Montags wird der Impfstoff ab drei Auslieferungsstandorten der soH verteilt. Das Gesundheitsamt veröffentlicht eine Liste der Lieferdaten.
  - Nach entsprechender Vorbestellung kann der Impfstoff am zugewiesenen Bezugsort auch abgeholt werden (bitte bei der Bestellung in den Bemerkungen angeben).
- Zusammenstellung:** Täglich um ca 16:00 werden die Einzelbestellungen konsolidiert und als Mail an den für die Logistik zuständigen Kantonsapotheker weitergeleitet. Dieser
- Entscheidet über die Zulässigkeit und die Zuteilung rationierter Impfstoffe
  - Erzeugt Einzelaufträge pro Auslieferungsstandort und veranlasst die Konfektionierung.
  - Koordiniert die Zuweisung der Impfdosen ab Grossist zu den Auslieferungsstandorten.
- Auslieferung:** Die Auslieferung erfolgt durch die Kuriere. **Der Impfstoff ist nicht unbeschränkt verfügbar. Übersteigt die Nachfrage das Angebot, dann wird die Bestellung nach Ermessen der Lieferstelle gekürzt.**

- Impfmaterial:** Der GSK-Impfstoff Pandemrix<sup>®</sup> wird in Portionen zu 10 Impfungen als Antigen und Adjuvans ausgeliefert. Es sind also jeweils 10 Impfungen vorzubereiten. Der gemischte Impfstoff ist 1Tag haltbar.  
Bestelleinheiten: 50, 100, 150 Einheiten.
- Neben dem Impfstoff wird beim Pandemrix-Impfstoff auch die entsprechende Anzahl Impfssets bestehend aus Spritze und Nadel beigestellt.
- Der Foceria<sup>®</sup>-Impfstoff der Novartis ist vorkonfektioniert und wird in 10-er Einheiten konfektioniert. Bestelleinheiten: 10,20,30,...
- Impfblatt:** Für jede Impfung ist zwingend ein Impfblatt anzulegen. Das Impfblatt steht in Pandemia als pdf zum Download bereit. Die für ganze Serien identischen Losnummern können vor dem Druck des pdf mit dem Adobe-Reader eingesetzt werden. Man erspart sich so den dauernden Nachtrag dieser Nummer.
- Ablauf:** Der Impfwillige soll sich im Wartezimmer oder bei der Anmeldung anhand der Broschüren des BAG informieren können (Die Pauschalvergütung beinhaltet keine ärztliche Impfberatung).
1. Der Impfwillige füllt eigenhändig den Patiententeil des Impfblattes aus und unterschreibt diesen.
  2. Anhand der Selbstdeklaration des Patienten entscheidet die MPA, ob der Arzt vorgängig zur Impfung orientiert werden muss.
  3. Die MPA führt die Impfung aus
  4. Die MPA füllt den Praxisteil des Impfblattes aus

## ENTSCHÄDIGUNG

Die Entschädigung der Impfleistung erfolgt wie bei der HPV-Impfung über eine Rückvergütung durch die Aerztekasse.

- Grundsatz:** Vergütungen erfolgen in mindestens 25-er Serien (ausser bei der Schlussabrechnung).  
Als Abrechnungsbeleg dürfen einzig die eingereichten Impfblätter berücksichtigt werden.

Die Entschädigung für Impfungen im Rahmen betrieblicher Impfaktionen sind über dieses Projekt nicht abrechenbar und sind direkt mit dem anfordernden Betrieb zu regeln.

**Forderung:**

Die Impfstelle kopiert die Impfblätter und reicht die Kopien in Serien von mindestens 25 Stück zusammen mit einem Einzahlungsschein oder unter Beilage der IBAN-Nummer zur Rückvergütung an die Aerztekasse ein:

**Aerztekasse  
Steinackerstrasse 35  
8902 Urdorf**

**Rückvergütung:**

Die Aerztekasse erstellt anhand der eingereichten Belege und der Abrechnungsregeln einen Rückvergütungsbeleg den sie der Impfstelle zustellt. Gleichzeitig vergütet sie den errechneten Betrag.

**ACHTUNG!** Ohne Gegenankündigung endet die H1N1-Aktion am 31.3.2010. Da der Zeitraum der Rückvergütung seitens sas eingeschränkt ist, können nur Forderungen bis zum 30.4.2010 (bei der Aerztekasse eintreffend) berücksichtigt werden. Später eintreffende Forderungen verfallen unhonoriert.

**Auswertung:**

Über die Rückvergütung wird folgende Minimalstatistik in elektronischer Form geführt:

Vergütungsdatum
Arzt-Id (ZSR/Name/Ort)
Schüsse ohne AZ-Intervention
Schüsse mit AZ-Intervention
Schüsse im betrieblichen Rahmen
Schüsse durch Impfzentren
Vergütungstotal

**Aufbewahrung:**

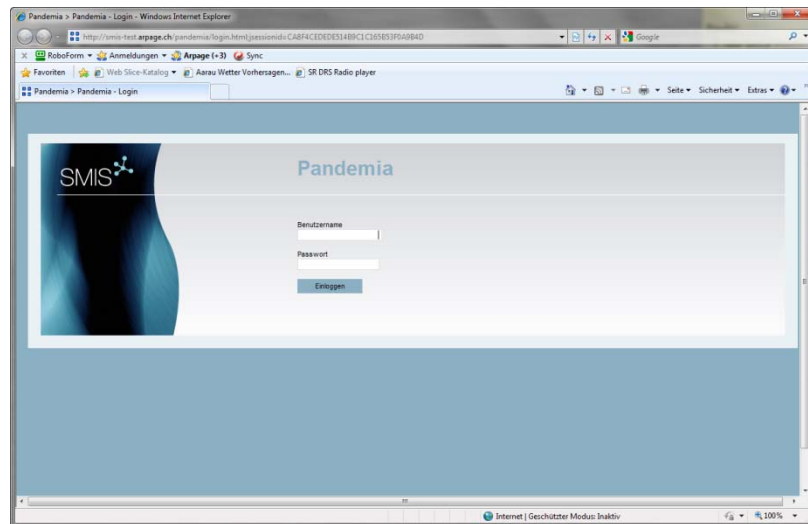
Die Dokumente werden geordnet nach Vergütungsdatum und Arzt-ID von der Aerztekasse bis zum Rechnungsschluss zwischengelagert.

**Rückforderung:**

Quartalsweise konsolidiert die Aerztekasse die einzelnen Rückvergütungen für die Rückforderung an die Santésuisse (Gemeinsame Einrichtung RVK) und stellt diese zusammen mit einem Einzahlungsschein der Aerztekasse dem Gesundheitsamt zum Visum und Weiterleitung zu .

## ANMELDEN...

**URL:** Das H1N1-Tool "Pandemia" wird über <https://portal.smis.ch/pandemia> gestartet:



**Anmeldung:**

Als Login gilt die ZSR-Nummer in der Form A9999.99

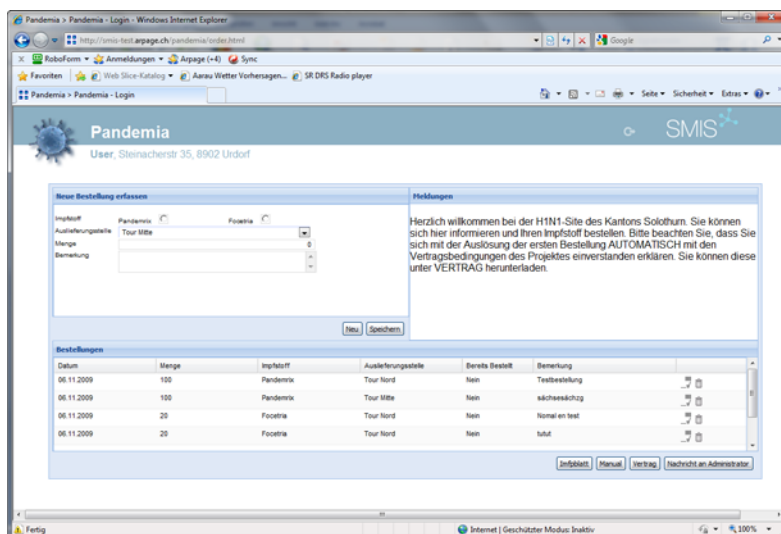
- ZSR auf dem Rezeptblock: T 0654.11
- Login: T0654.11

Als Passwort wird das Geburtsdatum des Praxisinhabers in der Form TT.MM.JJJJ verwendet.

- Geburtstag am 4. November 87
- Passwort: 04.11.1987

Wird der Zugang verweigert, so wende man sich an das Gesundheitsamt

**Das Arbeitsfenster:** Das Arbeitsfenster ist extrem einfach gestaltet:



Links oben:

Das Fenster für die Bestellerfassung

Rechts oben:

Das Mitteilungsfenster

Unten mitte:

Die Liste der ausgelösten Bestellungen

Unten rechts:

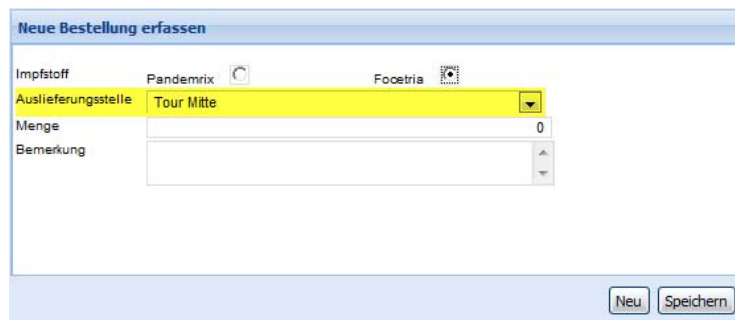
Linkbuttons zu verschiedenen Downloads

## BESTELLEN...

### **Wahl Impfstoff:**

Im Moment sind zwei Impfstoffe verfügbar; Pandemrix und Focetria sobald dem Kanton weitere Impfstoffe zur Verfügung stehen, werden diese auch aufgeführt!

**Auslieferungsstelle:** Auslieferungsstellen sind die soH-Standorte , jede Impfstelle wurde durch die GESA einer Auslieferungsstelle zugeteilt.



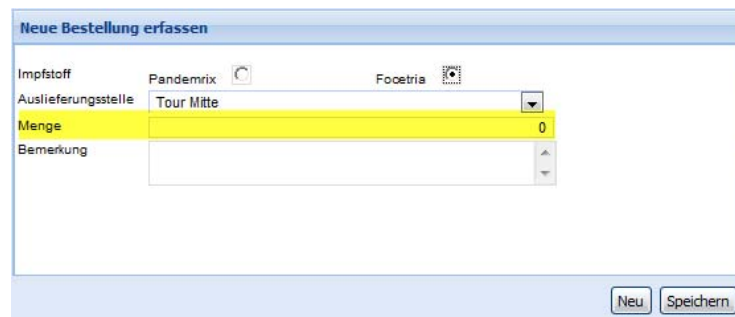
The screenshot shows a web form titled "Neue Bestellung erfassen". It has two tabs: "Pandemrix" (selected) and "Focetria". The "Auslieferungsstelle" dropdown menu is set to "Tour Mitte". The "Menge" field contains the number "0". There is a "Bemerkung" text area below. At the bottom right, there are "Neu" and "Speichern" buttons.

**Menge:** Die Liefermengen sind in Funktion des vorgängig gewünschten Impfstoffes unterschiedlich und können zudem aus praktikablen Gründen (Lieferengpässe, Logistik) verändert werden.

**Im Moment gelten:**

- Pandemrix 50,100,150
- Focetria: 10,20,30

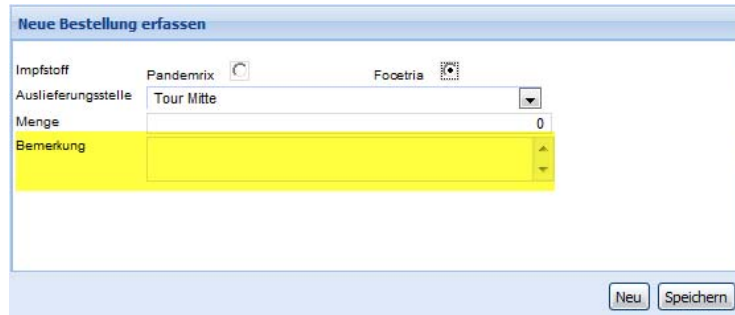
Sollten Sie aus aktuellem Anlass mehr Impfstoff auf einmal benötigen, so erfassen Sie zwei oder mehr Bestellungen. Bei ungültigen Mengen motzt das System und versucht eine Korrektur.



This screenshot is identical to the one above, but the "Menge" field is highlighted in yellow. The "Auslieferungsstelle" is still "Tour Mitte" and the value is "0".

**Bemerkung:**

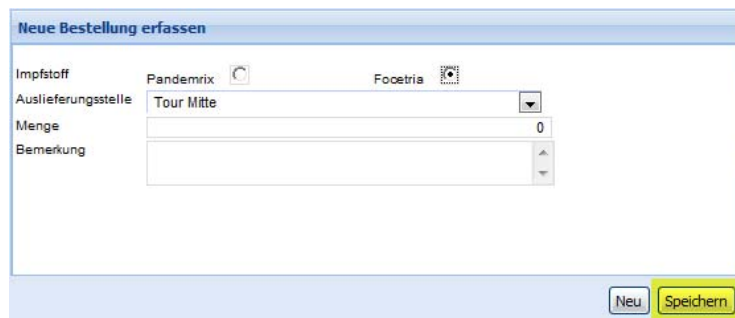
Das Bemerkungsfeld ist manchmal fast das wichtigste Element!! Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass Sie erwarten, dass Ihre Bestellung mit der nächsten gültigen Lieferung ausgeliefert wird. Soll aus irgendeinem Grund, eben Abholung z.B. davon abgewichen werden, so teilen Sie uns das bitte in diesem Feld mit.



The screenshot shows a web form titled "Neue Bestellung erfassen". It contains several input fields: "Impfstoff" with radio buttons for "Pandemrix" and "Focetria"; "Auslieferungsstelle" with a dropdown menu showing "Tour Mitte"; "Menge" with a text input field containing "0"; and "Bemerkung" with a text area. The "Bemerkung" field is highlighted in yellow. At the bottom right, there are two buttons: "Neu" and "Speichern".

**Speichern:**

... nicht vergessen.



This screenshot is identical to the one above, showing the "Neue Bestellung erfassen" form. In this version, the "Speichern" button at the bottom right is highlighted in yellow, indicating the next step in the process.

## BESTELLUNG ÄNDERN

**Grundsatz:** Solange eine Bestellung noch nicht weitergeleitet wurde kann sie verändert (Menge, Bemerkung) oder gelöscht werden.

**Ändern:** Tippen Sie im Logfile auf das Änderungszeiche; dies kopiert die Bestellung zurück ins Bestellfenster und kann dort geändert werden.

**Pandemia**  
User, Steinacherstr 35, 8902 Urdorf

SMIS

**Neue Bestellung erfassen**

Impfstoff: Pandemrix  Focetria   
Auslieferungsstelle: Tour Mitte  
Menge: 20  
Bemerkung: Normal en test

Neu Speichern

**Meldungen**

Herzlich willkommen bei der H1N1-Site des Kantons Solothurn. Sie können sich hier informieren und Ihren Impfstoff bestellen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich mit der Auslösung der ersten Bestellung AUTOMATISCH mit den Vertragsbedingungen des Projektes einverstanden erklären. Sie können diese unter VERTRAG herunterladen.

**Bestellungen**

Datum	Menge	Impfstoff	Auslieferungsstelle	Bereits Bestellt	Bemerkung	
06.11.2009	100	Pandemrix	Tour Nord	Nein	Testbestellung	
06.11.2009	100	Pandemrix	Tour Mitte	Nein	sächsesächzg	
06.11.2009	20	Focetria	Tour Nord	Nein	Normal en test	
06.11.2009	20	Focetria	Tour Nord	Nein	tutut	

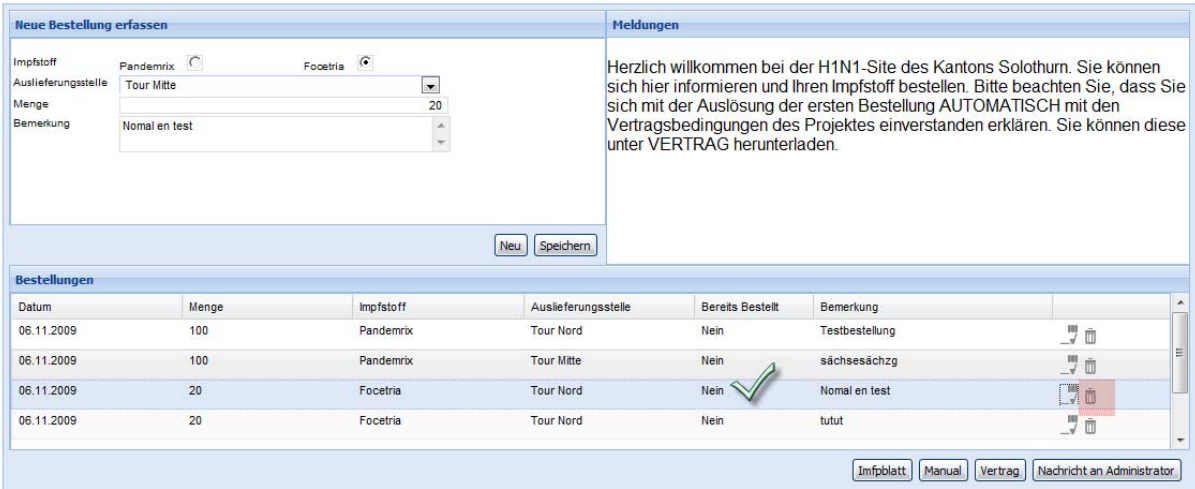
Impfblatt Manual Vertrag Nachricht an Administrator

Vergessen Sie das Speichern der Änderungen am Schluss nicht!

## BESTELLUNG LÖSCHEN

**Grundsatz:** Solange eine Bestellung noch nicht weitergeleitet wurde, kann sie gelöscht werden.

**Löschen:** Tippen Sie einfach auf das entsprechende Icon; sofern die Bestellung noch nicht verarbeitet wurde, kann sie gelöscht werden:



The screenshot shows the 'Pandemia' web application interface. At the top, there is a header with the 'Pandemia' logo and the user information 'User, Steinacherstr 35, 8902 Urdorf'. The main content area is divided into two sections: 'Neue Bestellung erfassen' (New Order Entry) and 'Bestellungen' (Orders).

**Neue Bestellung erfassen:** This section contains a form with the following fields:

- Impfstoff: Pandemrix (selected), Focetria (available)
- Auslieferungsstelle: Tour Mitte (selected)
- Menge: 20
- Bemerkung: Nomal en test (selected)

Buttons for 'Neu' and 'Speichern' are located below the form.

**Meldungen:** A message box on the right states: 'Herzlich willkommen bei der H1N1-Site des Kantons Solothurn. Sie können sich hier informieren und Ihren Impfstoff bestellen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich mit der Auslösung der ersten Bestellung AUTOMATISCH mit den Vertragsbedingungen des Projektes einverstanden erklären. Sie können diese unter VERTRAG herunterladen.'

**Bestellungen:** A table lists the following orders:

Datum	Menge	Impfstoff	Auslieferungsstelle	Bereits Bestellt	Bemerkung	
06.11.2009	100	Pandemrix	Tour Nord	Nein	Testbestellung	[Icons]
06.11.2009	100	Pandemrix	Tour Mitte	Nein	sächsesächzg	[Icons]
06.11.2009	20	Focetria	Tour Nord	Nein	Nomal en test	[Icons]
06.11.2009	20	Focetria	Tour Nord	Nein	tutut	[Icons]

Buttons for 'Impfblatt', 'Manual', 'Vertrag', and 'Nachricht an Administrator' are located at the bottom right of the table.